

Germany-Berlin: Engineering services

OJ S 195/2023 10/10/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH

Postal address: Zimmerstr. 54

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10117

Country: Germany

E-mail: vergabe@deg.es.de

Telephone: +49 30-20243-222

Fax: +49 30-20243-791

Internet address(es):

Main address: <https://www.deg.es.de>

Address of the buyer profile: <https://vergabe.deg.es.de>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.deg.es.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18adf7aa975-707f1cbe90010486

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.deg.es.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Other activity: Straßen- und Brückenbau

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

BAB 81, VKE E033, Erhaltung und temporäre Seitenfreigabe , Planungsbegleitende Vermessung

Reference number: AE03330302

II.1.2.

Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

BAB 81, AS Ludwigsburg Nord - AS Ludwigsburg Süd, VKE E033

Erhaltung und temporäre Seitenfreigabe

Planungsbegleitende Vermessung

II.1.5. Estimated total value**II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

II.2. Description**II.2.2. Additional CPV code(s)**

71311220 Highways engineering services, 71353000 Surface surveying services, 71355000 Surveying services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

NUTS code: DE115 Ludwigsburg

Main site or place of performance: Bundesrepublik Deutschland, Land Baden-Württemberg, Ludwigsburg

II.2.4. Description of the procurement

Die Bundesautobahn BAB 81 verläuft in Nord-Süd Richtung von Würzburg bis in die Nähe der Schweizer Grenze nach Gottmadingen. Im vorliegenden Abschnitt verbindet sie die beiden Oberzentren Stuttgart und Heilbronn. Ungefähr in der Mitte dieses Abschnitts liegt die große Kreisstadt Ludwigsburg. Sie ist durch die zwei Anschlussstellen AS Ludwigsburg-Nord und AS Ludwigsburg-Süd an die BAB 81 angeschlossen. Die Länge des Streckenabschnittes zwischen der AS Ludwigsburg-Nord und der AS Ludwigsburg-Süd von Bau-km 564+350 bis Bau-km 569+100 beträgt rd. 4,75 km. Die AS Ludwigsburg-Nord verknüpft die BAB 81 mit der B 27. An der AS Ludwigsburg-Süd wird die L 1140 mit der BAB 81 verknüpft. Die AS Ludwigsburg-Süd liegt auf den Gemarkungsflächen der Stadt Ludwigsburg sowie der Gemeinde Möglingen.

Die vorliegende Maßnahme umfasst die baulichen Anpassungen zur Einrichtung der temporären Seitenstreifenfreigabe (TSF) an der BAB 81 zwischen der AS Ludwigsburg-Süd und der AS Ludwigsburg-Nord im Landkreis Ludwigsburg. Die Einrichtung der TSF ist im Rahmen der zwischen dem AD Leonberg und der AS Mundelsheim eingerichteten Streckenbeeinflussungsanlage (SBA) vorgesehen. Südlich der AS Ludwigsburg-Süd ging die SBA am 24.03.2014 in Be-trieb. Durch die TSF wird zu den Hauptverkehrszeiten in erster Linie eine Verstetigung und Harmonisierung des bis 2035 in der Prognose auf bis zu ca. 141.000 Kfz/24h weiter steigenden Verkehrsaufkommens erreicht.

Für die weiterführenden Planungen der Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke im Bereich der Baumaßnahme sind Leistungen der Planungsbegleitenden Vermessung zu erbringen. Gegenstand des Vertrages sind vermessungstechnische Leistungen zur Herstellung einer konsistenten Planungsgrundlage für die vorliegende Baumaßnahme. Auf der Grundlage örtlicher Datenerfassungen durch eine terrestrische Vermessung sowie weiterer zu beschaffender und einzuarbeitender Daten ist der Bestand im Planungsbereich abzubilden.

Folgende Leistungen sind zu erbringen:

- o Ermittlung vermessungstechnischer Grundlagen,
- o Mitwirkung bei der ortsüblichen Bekanntmachung der Vermessungsarbeiten,
- o Erweiterung des projektbezogenen Grundlagenternetzes,
- o Übernahme und Aufbereitung vorliegender Vermessungsdaten,
- o Örtliche Basisdatenerfassung,
- o Herstellung vermessungstechnischer Grundlagenpläne,
- o Erstellung digitaler Geländemodelle.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 6

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Ein Bewerber oder ein Bieter ist von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren wegen Unzuverlässigkeit auszuschließen, wenn der Auftraggeber Kenntnis davon hat, dass eine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zu zurechnen ist, rechtskräftig verurteilt worden ist.

A) § 129 des Strafgesetzbuches (StGB) (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen), § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland)

B) § 261 StGB (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte)

C) § 262 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden.

D) § 265 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder Haushalte richtet, die von der EG in ihrem Auftrag verwaltet werden.

E) § 334 StGB (Bestechung), auch in Verbindung mit Artikel 2 des EU-Bestechungsgesetzes, Artikel 2 § 1 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung, Artikel 7 Absatz 2 Nummer 10 des Vierten Strafrechtsänderungsgesetzes und § 2 des Gesetzes über das Ruhen

der Verfolgungsverjährung und die Gleichstellung der Richter und Bediensteten des Internationalen Strafgerichtshofes

F) Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr)

G) § 370 der Abgabenordnung, auch in Verbindung mit § 12 des Gesetzes zur Durchführung der gemeinsamen Marktorganisationen und der Direktzahlungen (MOG), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden.

Einem Verstoß gegen diese Vorschriften gleichgesetzt sind Verstöße gegen entsprechende Strafnormen anderer Staaten. Ein Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Bewerber oder Bieter zuzurechnen, wenn sie für diesen Bewerber oder Bieter bei der Führung der Geschäfte selbst verantwortlich gehandelt hat oder ein Aufsichts- oder Organisationsverschulden gemäß § 130 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) dieser Person im Hinblick auf das Verhalten einer anderen für den Bewerber oder Bieter handelnden, rechtskräftig verurteilten Person vorliegt [§ 123 (1) Nr. 1,2,3,4,5,6,7,8,9 und 10 GWB sowie § 123 (4) Nr. 1 GWB].

- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet [§ 124 Abs. 2 GWB]

- dass der Bewerber nicht aufgrund eines rechtskräftigen Urteils aus Gründen bestraft worden ist, die seine berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellt [§ 124 Abs. 3 GWB],

- dass nachweislich im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit keine schweren Verfehlungen begangen wurden [§ 124 Abs. 3 GWB].

- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde [§ 123 Abs. 4 GWB].

Näheres siehe Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb.

Ist der inländische Bewerber eine juristische Person, deren satzungsgemäßem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach- / Planungsleistungen gehören, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch die Erklärung des Bewerbers zu III.2.3 nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Projektbearbeiter die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Auswärtige Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachliche Voraussetzung für ihre Bewerbung, wenn ihre Berechtigung zur Führung ihrer oben genannten Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36/EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist.

III.1.2. Economic and financial standing

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.1.3. Technical and professional ability

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Berufsqualifikation gem. § 75 (1) bis (3) VgV

III.2.3.

Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/11/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 29/02/2024

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 09/11/2023 Local time: 12:00

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomberstraße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: DEGES - Abt. R5
Postal address: Zimmerstraße 54
Town: Berlin
Postal code: 10117
Country: Germany
E-mail: vergabe@deg.es.de
Telephone: +49 03020243222
Fax: +49 03020243791

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/10/2023